

Ausschreibung

Die Stiftung Kleist-Museum ist eine rechtsfähige Landesstiftung des öffentlichen Rechts in Frankfurt (Oder). Zweck der Stiftung ist die Pflege der Kunst und Kultur sowie die Förderung der Bildung und Forschung durch den Betrieb des Kleist-Museums. Das Kleist-Museum ist das größte Literaturmuseum in Brandenburg und weltweit das einzige Museum über Heinrich von Kleist. Die Stiftung hat die Aufgabe, die Zeugnisse des Lebens, Werkes und Wirkens Kleists und seines kulturellen Kontextes zu erhalten, zu sammeln, zu erforschen und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Gesucht wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt

ein*e Sammlungsbeauftragte*r / Archivar*in (m/w/d) in Vollzeit

analog Entgeltgruppe 9b TV-L.

Die Einstellung erfolgt in die Entgeltgruppe 9b TV-L. Es ist beabsichtigt, die tarifliche Wertigkeit des Arbeitsplatzes durch das MWFK des Landes Brandenburg überprüfen zu lassen.

Tätigkeitsprofil

Das Museum verfügt über die derzeit weltweit umfangreichste Kleist-Sammlung. Neben bedeutenden Kleist-Handschriften umfassen die Bestände vor allem eine Kunst- und Fotosammlung, Theatralia, Musealia und mediale Objekte.

Als **Sammlungsbeauftragte*r / Archivar*in** sind Sie für Bestandsaufbau, Bestandspflege und Bestandserschließung der Quellen und der rezeptionsgeschichtlichen Sammlungen verantwortlich. Sie arbeiten eng mit den Bereichen Bibliothek, Forschung und Vermittlung zusammen und sind der Direktion unterstellt.

Aufgaben

- Bestandserschließung und -erhaltung
- Auswahl und Einrichtung einer neuen Museumsdatenbank in Zusammenarbeit mit Bibliothek und IT
- Datenbankpflege und Datensicherung
- selbständige und eigenverantwortliche Recherchen für den Bestandsaufbau durch Erwerbungen von Kunst, Autografen, Nachlässen, Theatralia und Musealia inkl. Vertragsverhandlungen
- Betreuung der Nutzer*innen sowie Bearbeitung von Sammlungsanfragen
- Vor- und Nachbereitung von Ausstellungen und Veranstaltungen sowie Betreuung des Leihverkehrs inkl. Transport- und Versicherungsmanagement, Bild- und Textredaktion
- sammlungsbezogene Vorbereitung der neuen Dauerausstellung und des Kleist-Jahres 2027
- Fortschreibung des Notfallkonzeptes und des Sicherheitskonzeptes des Hauses gemeinsam mit der Hausleitung und -technik
- Einrichtung und Pflege eines Hausarchivs

- Fortschreibung des Sammlungskonzeptes und fachliche Mitwirkung an der Entwicklung eines Digitalisierungskonzepts inklusive Langzeitarchivierungsstrategie

Anforderungen

- abgeschlossenes Studium der Archivwissenschaft, Museologie oder einer vergleichbaren Ausbildung mit archivspezifischen Fachkenntnissen
- mindestens 2 Jahre Berufserfahrung im Arbeitsbereich
- Kenntnisse in der Allgemeinen sowie in der Kunst- und Kulturgeschichte Deutschlands und Europas, insbesondere des 18./19. Jahrhunderts
- Selbständigkeit, Kommunikations- und Verhandlungsfähigkeit sowie Belastbarkeit
- sehr gute Kenntnisse von Archiv-Datenbanken, Urheber- und Bildrecht
- Deutschkenntnisse auf Muttersprachniveau, sehr gute englische Sprachkenntnisse
- wünschenswert sind Erfahrungen mit Projektausschreibungen und Fördermittelakquise

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kulturgeschichtlich und kulturpolitisch bedeutsamen Arbeitsumfeld und in einem engagierten, kreativen Team. Sie können Ihren Arbeitsbereich mit ausgestalten und sich fachlich sowie thematisch fortbilden.

Die Stiftung Kleist-Museum gewährleistet die Gleichstellung aller Geschlechter und Lebensformen nach dem Landesgleichstellungsgesetz. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind erwünscht. Bei gleicher Eignung und Qualifikation werden Bewerbungen von anerkannt Schwerbehinderten bevorzugt.

Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet, eine Entfristung ist beabsichtigt. Arbeitsort ist Frankfurt (Oder). Flexible Arbeits- und Homeofficezeiten sind möglich.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns sehr auf Ihre aussagefähige Bewerbung (ohne Foto) unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins mit dem Betreff „Sammlung Kleist-Museum“ bitte bis zum **30. April 2025** zusammengefasst in einem PDF-Dokument an die E-Mail-Adresse: info@kleist-museum.de.

Die Auswahlgespräche finden aller Voraussicht nach vom 20. bis 22. Mai 2025 statt.

Für Rückfragen steht die Direktorin des Kleist-Museums, Anke Pätsch, unter paetsch@kleist-museum.de zur Verfügung.